

Familiengartenverein Areal Grabenhof Kriens
Kommission f.d. Erhaltung des Gartenareals
1. Markus Müller, Luzernerstrasse 2, 6010 Kriens
Motionär, Parz. –Pächter, Vorstandsmitglied
2. Franz Bernet, Oberkuonimattweg 12, 6010 Kriens
Motionär, Angrenzer / Eigentümer

EINWOHNERRAT KRIENS

Eingang 31. MAI 2011

Nr. 246 / 2011

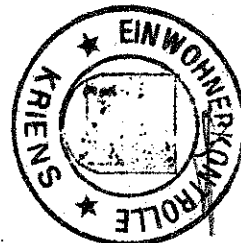
Alle Kommissionsmitglieder sind legitimiert gem. einstimmigem GV-Beschluss von 2010, die Interessen der betreffenden Familiengärtner für sämtliche diesbezüglichen Sachgeschäfte, autonom zu wahren.

Kriens, 28. Mai 2011

Einwohnerrat d. Gemeinde Kriens
zHv. Gde.–Schreiber und Notar
Herr Guido Solari
Gemeindehaus
6010 Kriens

VOLKSMOTION – Gemäss § 20 der Gemeindeordnung vom
***** 13. 09. 2007 gültig ab 01.01.2008- Nr. 0111

Für die Erhaltung der Familiengärten Areal Grabenhof Kriens

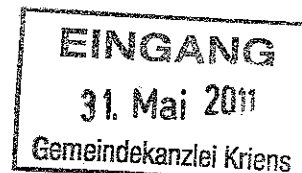


15. Juni 2011

Name, Vorname (Blockschrift)	Geb-Dat. (TT,MM,JJ)	Adresse	Unterschrift	leer lassen
---------------------------------	------------------------	---------	--------------	----------------

Die Volksmotion wurde mit 1'179 gültigen Unterschriften eingereicht.

Familiengartenverein Areal Grabenhof Kriens
Kommission f.d. Erhaltung des Gartenareals
1. Markus Müller, Luzernerstrasse 2, 6010 Kriens
Motionär, Parz. –Pächter, Vorstandsmitglied
2. Franz Bernet, Oberkuonimattweg 12, 6010 Kriens
Motionär, Angrenzer / Eigentümer



Alle Kommissionsmitglieder sind legitimiert gem. einstimmigem GV-Beschluss von 2010, die Interessen der betreffenden Familiengärtner für sämtliche diesbezüglichen Sachgeschäfte, autonom zu wahren.

Kriens, 24. Mai 2011

Einwohnerrat d. Gemeinde Kriens
zHv. Gde.–Schreiber und Notar
Herr Guido Solari
Gemeindehaus
6010 Kriens

VOLKSMOTION

Gemäss § 20 der Gemeindeordnung vom
13. 09. 2007 gültig ab 01.01.2008- Nr. 0111

Sehr geehrter Herr Ratspräsident Martin Heiz
Sehr geehrte Damen und Herren

Begründung:

Die Familiengärten befinden sich in einer Zone für Sport- und Freizeitanlagen (Grün). Die Stadt Luzern / der Stadtrat will das Areal-Gebiet umzonen lassen und die bestehenden Nutzungsverträge, gültig bis 2014, nicht verlängern.

Wir bitten Sie, verehrter Herr Ratspräsident, geschätzte Einwohnerrätinnen und Einwohnerräte, von einer Umzonung abzusehen und die bisherige Einzonung zu belassen. Auch bitten wir Sie, in Verhandlungen dahingehend zu Votieren / Wirken, dass die bisherige Nutzung für Familiengärten verlängert wird.